

**Deutschland-Ahlen: Dienstleistungen von Ingenieurbüros**  
**OJ S 72/2021 14/04/2021**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ahlen

Postanschrift: Westenmauer 10

Ort: Ahlen

NUTS-Code: DEA38 Warendorf

Postleitzahl: 59227

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, z. H. Dr. Alexander Fandrey,  
Stadttor 1, 40219 Düsseldorf

E-Mail: [vergabemanagement@kapellmann.de](mailto:vergabemanagement@kapellmann.de)

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.ahlen.de](http://www.ahlen.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVDTRP/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVDTRP>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Stadt Ahlen – Neubau Stadthaus – Bauphysik

Referenznummer der Bekanntmachung: Ahlen - Neubau Stadthaus - Bauphysik

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

#### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Die Stadt Ahlen plant die Realisierung des Vorhabens Bürgercampus in Ahlen. Das Vorhaben besteht aus den beiden Neubauten Stadthaus (Verwaltungsgebäude) und dem Bürgerforum (Stadthalle + bürgernahe Einrichtungen) sowie dem Abbruch des bestehenden Kultur- und Verwaltungsgebäudes sowie Erneuerung der gesamten Außenanlagen.

In einem 1. Schritt soll der Neubau des Stadthauses realisiert werden. Hierzu wird zurzeit ein Wettbewerb durchgeführt. Die Beauftragung der Planungsleistungen ist im April 2021 angedacht. Damit es bei den dann anstehenden Planungsphasen zu keiner zeitlichen Verzögerung kommt sollen die wichtigsten Fachplanungsleistungen zeitgerecht ausgeschrieben werden.

Die Leistungen sollen stufenweise für alle Leistungsphasen beauftragt werden.

Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit Grundleistungen der Bauphysik in den Bereichen Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz) und Raumakustik der Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Bauphysik gemäß Anlage 1 HOAI sowie weiterer besonderer Leistungen.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen (Leistungsphasen 1 bis 3, 4 bis 5, 6 bis 8).

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA38 Warendorf

Hauptort der Ausführung: Ahlen

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die Stadt Ahlen plant die Realisierung des Vorhabens Bürgercampus in Ahlen. Das Vorhaben besteht aus den beiden Neubauten Stadthaus (Verwaltungsgebäude) und dem Bürgerforum (Stadthalle + bürgernahe Einrichtungen) sowie dem Abbruch des bestehenden Kultur- und Verwaltungsgebäudes sowie Erneuerung der gesamten Außenanlagen.

In einem 1. Schritt soll der Neubau des Stadthauses realisiert werden. Hierzu wird zurzeit ein Wettbewerb durchgeführt. Die Beauftragung der Planungsleistungen ist im April 2021 angedacht. Damit es bei den dann anstehenden Planungsphasen zu keiner zeitlichen Verzögerung kommt sollen die wichtigsten Fachplanungsleistungen zeitgerecht ausgeschrieben werden.

Die Leistungen sollen stufenweise für alle Leistungsphasen beauftragt werden.

Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit Grundleistungen der Bauphysik in den Bereichen Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz) und Raumakustik der Leistungsphasen 1-8 des Leistungsbildes Bauphysik gemäß Anlage 1 HOAI sowie weiterer besonderer Leistungen.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen (Leistungsphasen 1 bis 3, 4 bis 5, 6 bis 8).

#### **II.2.5.**

## **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Stufenweiser Abruf der Leistungen, s. im Übrigen Vergabeunterlagen.

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der persönlichen Lage mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsbogens folgende Angaben/Unterlagen einzureichen:

1. Unternehmensdarstellung/Firmenprofil,
2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123 und 124 GWB; der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenklärungen Fremdbescheinigungen über das Nichtvorliegen der vorgenannten Ausschlussgründe nachzufordern.

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsbogens folgende Angaben vorzulegen:

1. Angaben zum Umsatz (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren, getrennt nach Jahren.
2. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 3 000 000 EUR für Personenschäden und mindestens 1 000 000 EUR für sonstige Schäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 2) Vorlage des Nachweises Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 3 000 000 EUR für Personenschäden und mindestens 1 000 000 EUR für sonstige Schäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter/jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Angebot im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Angebotsbogens folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen:

1. Angaben zu den erbrachten Leistungen vergleichbarer Art (Planungsleistungen der unter Ziff. II.2.4)) der Bekanntmachung bezeichneten Art) mit konkreter Beschreibung der beauftragten Planungsleistungen (Leistungsbilder und Leistungsphasen nach HOAI und Angabe, inwieweit die jeweiligen Leistungen selbst/in einer Arbeitsgemeinschaft oder als /durch Nachunternehmer ausgeführt wurden), zum Leistungszeitraum und dem Auftraggeber nebst Ansprechpartner und Kontaktdaten.
2. Angabe der in den letzten 3 Kalenderjahren (2018, 2019, 2020) jahresdurchschnittlich sowie aktuell festen Beschäftigten inklusive Geschäftsführung/Büroinhaber untergliedert in Architekten/Ingenieure und sonstige Mitarbeiter.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 1) Der Bieter muss über mindestens 2 Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen der Planung der Bauphysik gemäß Anlage 1 zur HOAI verfügen (Mindestanforderung). Die Vergleichbarkeit der erbrachten Fachplanungsleistungen setzt jeweils voraus, dass

- a) die Planungsleistungen für die Realisierung (Erweiterung, Sanierung, Neubau) eines Hochbau erbracht wurden,
- b) der Bewerber dort zumindest die Leistungsphasen 2 bis 5 im Sinne von Ziffer 1.2 der Anlage 1 der HOAI für die Bereiche Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik (Schallschutz) sowie Raumakustik erbracht hat,
- c) die Leistungsphase 5 im Zeitraum seit 01/2017 abgeschlossen wurde,
- d) die Baukosten (KG 300 und 400 nach DIN 276) bei mind. 10 000 000 EUR (netto) lagen,
- e) das Gebäude in der Honorarzone IV eingeordnet war.

Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in der Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

Zu 2) Der Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft zusammen müssen aktuell über 4 feste Mitarbeiter verfügen, die ein abgeschlossenes Studium im Bereich Bauwesen (Architektur oder Bauingenieurwesen) oder gleichwertig vorweisen. Der Auftraggeber behält sich vor, in Zweifelsfälle Nachweise hierzu zu verlangen. Im Falle eines Angebots einer Bewerbergemeinschaft ist ausreichend, dass die Mitglieder zusammen über die genannte Anzahl an Beschäftigten mit der genannten Qualifikation verfügen.

## **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Bedingungen für die Auftragsdurchführung folgen insb. aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW, s. Vergabeunterlagen

### **III.2.3.**

## **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 10/05/2021 Ortszeit: 12:00

##### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

##### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10/07/2021

##### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 10/05/2021 Ortszeit: 12:00

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.
2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal (DTVP) zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.
3. Der AG hat für die Einreichung der Angebote Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden.

4. Angebote können ausschließlich elektronisch über das Bietertool im Projektraum eingereicht werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVDTRP

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Fax: +49 251 / 411-2165

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

09/04/2021